

Der **Deutsche Wetterdienst** (DWD) sucht für das Sachgebiet „Globalstation Spurengase“ am Meteorologischen Observatorium Hohenpeißenberg im Geschäftsbereich „Forschung und Entwicklung“ zum nächstmöglichen Termin, **unbefristet**, eine/n

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in im Bereich ‚Treibhausgas – Monitoring‘

Referenzcode der Ausschreibung 20181029_9334

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen folgende Tätigkeiten:

- Leitung und Weiterentwicklung der kontinuierlichen Treibhausgasmessungen im ICOS-Messnetz Atmosphäre, der Klimagasmesstrategie unter Einbeziehung aktueller Messtechnik (z.B. Laserbasierte Verfahren) sowie des wissenschaftlichen Qualitätsmanagements; Anleitung von beteiligten Mitarbeitern
- Eigenständige wissenschaftliche Analyse und Interpretation der Vertikalprofile an den Stationen und der heterogenen Verteilung in Deutschland; Erstellung von Beiträgen zur Inversionsmodellierung und Analyse der Ergebnisse; wissenschaftliche Datenauswertung
- Bewertung der Klimagasflüsse in Deutschland; Öffentlichkeits- und Politikberatung
- Wissenschaftliche Zusammenarbeit mit den ICOS-D Partnern; Sicherstellung der langfristigen Abstimmung zwischen ICOS-D und ICOS-EU; Teilnahme an internationalen Programmen (z.B. GAW) und Projekten; Vernetzung mit anderen Forschungsgruppen
- Durchführung von Präsentationen auf wissenschaftlichen Tagungen, im Internet sowie bei Führungen und Vorträgen; Verfassen von Berichten und wissenschaftlichen Publikationen

Unerlässliche Anforderungen an die/den künftige/n DP-Inhaber/in sind:

- Erfolgreich abgeschlossenes naturwissenschaftliches Hochschulstudium (Unidiplom/Master) der Meteorologie, Chemie, Physik oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Sichere Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (vergleichbar Level C1 CEFR)
- Sichere Englischkenntnisse in Wort und Schrift (vergleichbar Level B2 CEFR)
- Bereitschaft zur Durchführung mehrtägiger Dienstreisen im In- und Ausland

Darüber hinaus erwarten wir von Ihnen:

- Kenntnisse und Erfahrungen in der atmosphärischen Chemie und Klimatologie
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich luftchemischer Messmethodik und Klimagasmesstechnik
- Kenntnisse und Erfahrungen in der wissenschaftlichen Analyse von Klimagasmessungen
- Kenntnisse und Erfahrungen im Projektmanagement
- Kenntnisse der Physik (insbesondere Optik, Mechanik und Thermodynamik)
- Kenntnisse der Chemie (insbesondere Luftchemie und Reaktionskinetik)
- Kenntnisse der Meteorologie (insbesondere Dynamik)
- Kenntnisse über statistische Analysemethoden und inverse Modellierung

- Kenntnisse und Erfahrungen in der Nutzung von Programmiersprachen (z.B. Python, FORTRAN, C, Shellskript) und der Anwendung von MS-Office Produkten
- Befähigung zum zielgerichteten, selbstständigen und ergebnisorientierten Arbeiten in Verbindung mit Problemlösungsfähigkeit und sicherem Zeitmanagement
- Kooperations- und Kommunikationsvermögen
- Initiative und Leistungsbereitschaft
- Planungs- und Organisationsvermögen
- Befähigung zur fachlichen Mitarbeiterführung
- Sicheres Darstellungs- und Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift i.V.m. Präsentationsfähigkeit (auch im internationalen Umfeld)

Eine abgeschlossene Promotion in einer der o.g. Fachrichtungen sowie bereits vorhandene Erfahrungen im internationalen Umfeld sind von Vorteil.

Bezahlung:

Der Dienstposten ist nach Besoldungsgruppe A 14 BBesG / Entgeltgruppe 14, Fallgruppe 1, Teil I der Anlage zum TV EntgO Bund bewertet. Die Zuordnung zu den Stufen erfolgt unter Berücksichtigung der persönlichen einschlägigen Erfahrungen.



Der Deutsche Wetterdienst fördert die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und wurde entsprechend zertifiziert. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.beruf-und-familie.de

Besondere Hinweise:

Die Besetzung des Dienstpostens in Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

Frauen werden verstärkt zur Bewerbung aufgefordert.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation nach Maßgabe des § 8 BGlG bevorzugt berücksichtigt. Den Belangen des Bundesgleichstellungsgesetzes wird hierbei Rechnung getragen.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt eingestellt. Es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten wird begrüßt.

Die Auswahl erfolgt durch eine Auswahlkommission.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab

Bewerbungsverfahren:

Sollte Ihr Interesse geweckt worden sein, bewerben Sie sich bitte **bis zum 24.07.2018** über das Elektronische Bewerbungsverfahren (EBV) auf der Einstiegsseite <http://www.bav.bund.de/Einstieg-EBV>

Hier geben Sie bitte den oben genannten Referenzcode ein.

Bitte laden Sie im weiteren Verlauf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (**Lebenslauf, Universitätsdiplom/ Master-Urkunde und Zeugnis**) als Anlage in Ihr Kandidatenprofil hoch.

Zusätzlich pflegen Sie bitte in Ihrem Kandidatenprofil unter „**Ausbildung/Abschlüsse**“ Ihren Studienabschluss mit Abschlussnote und unter „**Sprachen**“ Ihre Deutsch- und Englisch-Kenntnisse.

Für Fragen im Zusammenhang mit dem Elektronischen Bewerbungsverfahren steht Ihnen die Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen unter der Rufnummer 04941 602-240 zur Verfügung.

Ansprechpartner/in:

Für nähere Auskünfte steht Ihnen im Deutschen Wetterdienst Herr Daniel Eidmann, Tel.: 069 8062-4255, zur Verfügung.

<http://www.dwd.de>

<http://www.bav.bund.de>